

Bauausschuss am 26.11.2013

zum Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH
Niederlassung Eberswalde
Eisenbahnstraße 102
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33
Fax: 03334 / 38 09 34

www.asphalta.de
ingbuero@asphalta.de



Stadt Eberswalde

Tiefbauamt

Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde



Gliederung

- 1. Ausgangssituation**
- 2. Straßenparameter**
- 3. Lageplan**
- 4. Querschnitt/ Längsschnitt**
- 5. Befestigungen**
- 6. Entwässerung**

1. Ausgangssituation

Länge des Verkehrsanlage:	ca. 196 m
Breite des Verkehrsraums:	ca. 3,50 m
Ausbaubreite der Mischverkehrsfläche:	3,10 m + Borde
Breite des Verkehrsraums am KP Birkenweg:	ca. 8,00 m
Ausbaubreite am KP Birkenweg:	7,50 m + Borde

Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde

- vorhandene Befestigung:

Fahrbahn: befestigt mit Kies und Schotter (darunter eng gestufte Talsande)
schlechter Zustand (Unebenheiten)



Abb 1: Bauanfang am KP Birkenweg



Abb 2: Bauanfang am KP Birkenweg

Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde

- vorhandene Befestigung:

Fahrbahn: befestigt mit Kies und Schotter (darunter eng gestufte Talsande)
schlechter Zustand (Unebenheiten)



Abb 3: Bauende am KP Kiefernweg



Abb 4: Bauende am KP Kiefernweg

Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde

- vorhandene Befestigung:

Anschluss KP Birkenweg: befestigt mit Betonsteinpflaster
(Wilder Verband)

in der Mischverkehrsfläche: umpflasterte SW-Schächte



Abb 5: Knotenpunkt Birkenweg mit Betonsteinpflaster



Abb 6: umpflasterter SW-Schacht

2. Straßenparameter

- Charakterisierung Anliegerweg
- Funktion Wohnweg
- Entwurfsprinzip Fahrgeometrisch
- Belastungsklasse Bk1,0
- Fahrbahnbreite 3,30 m
- Begegnungsfall Pkw/Pkw
(nur in Höhe der Zufahrten)
- Entwurfsgeschwindigkeit Zone 30 km/h
- Anzuwendende Richtlinie RAST - Richtlinie für die Anlage von
Stadtstraßen 2006

3. Lageplan

- Übersicht der Planung:
 - Fahrbahn/Mischverkehrsfläche aus Betonsteinpflaster (herbstbunt)
 - Entwässerungsrinne aus Betonfertigteilen in der Mitte der VA (grau)
 - Knotenpunkte aus großformatigen Betonsteinpflaster (grau)
 - Zufahrten in Kleinpflaster
 - Straßenentwässerung über unterirdische Rigole

mögliche Varianten:

- Fahrbahn/Mischverkehrsfläche aus Betonsteinpflaster (grau)
- Anschlussbereich KP Birkenweg

3. Lageplan

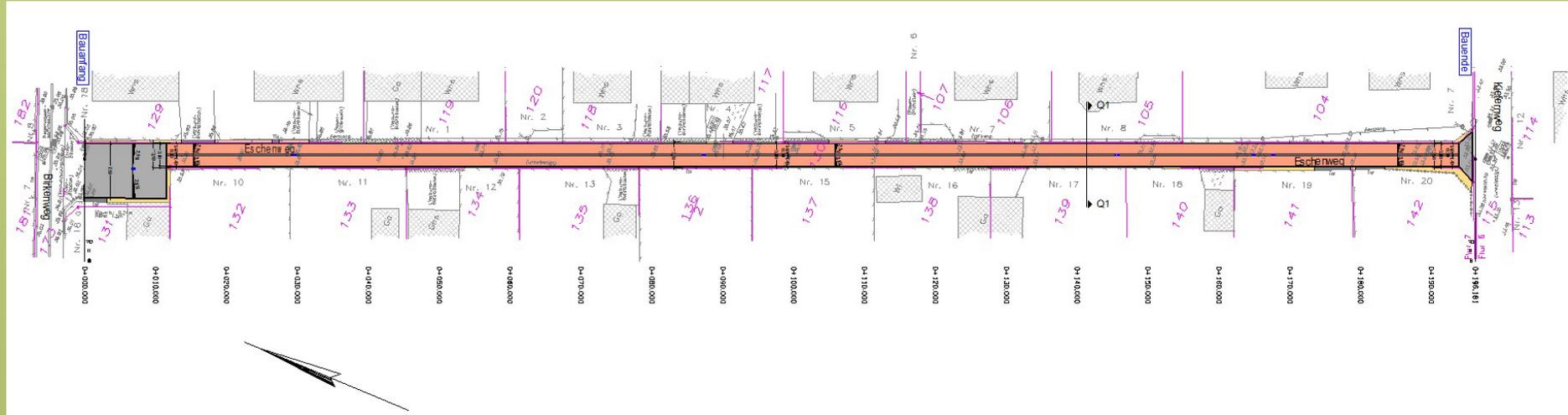


Abb 7: Lageplan gesamt

3. Lageplan

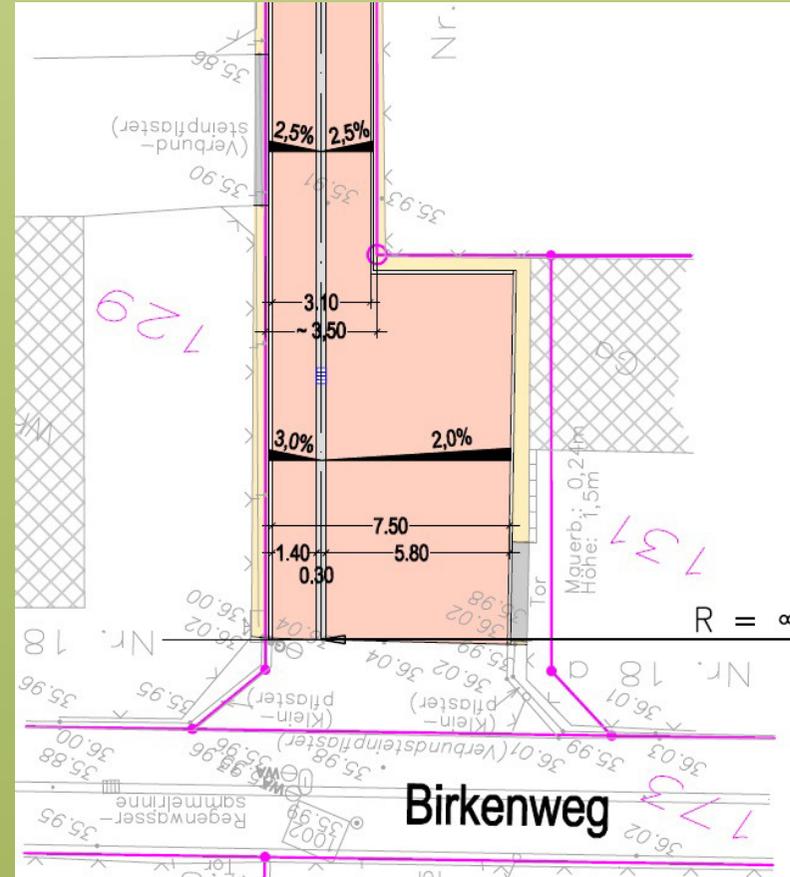
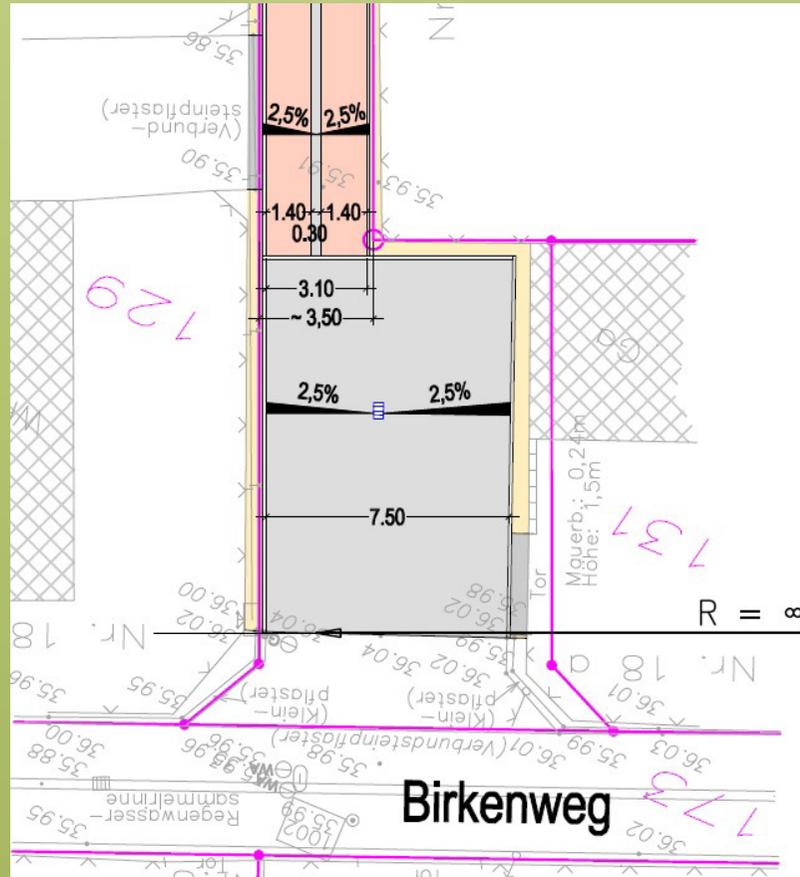


Abb 9 und 10: Varianten KP Birkenweg

4. Querschnitt/ Längsschnitt

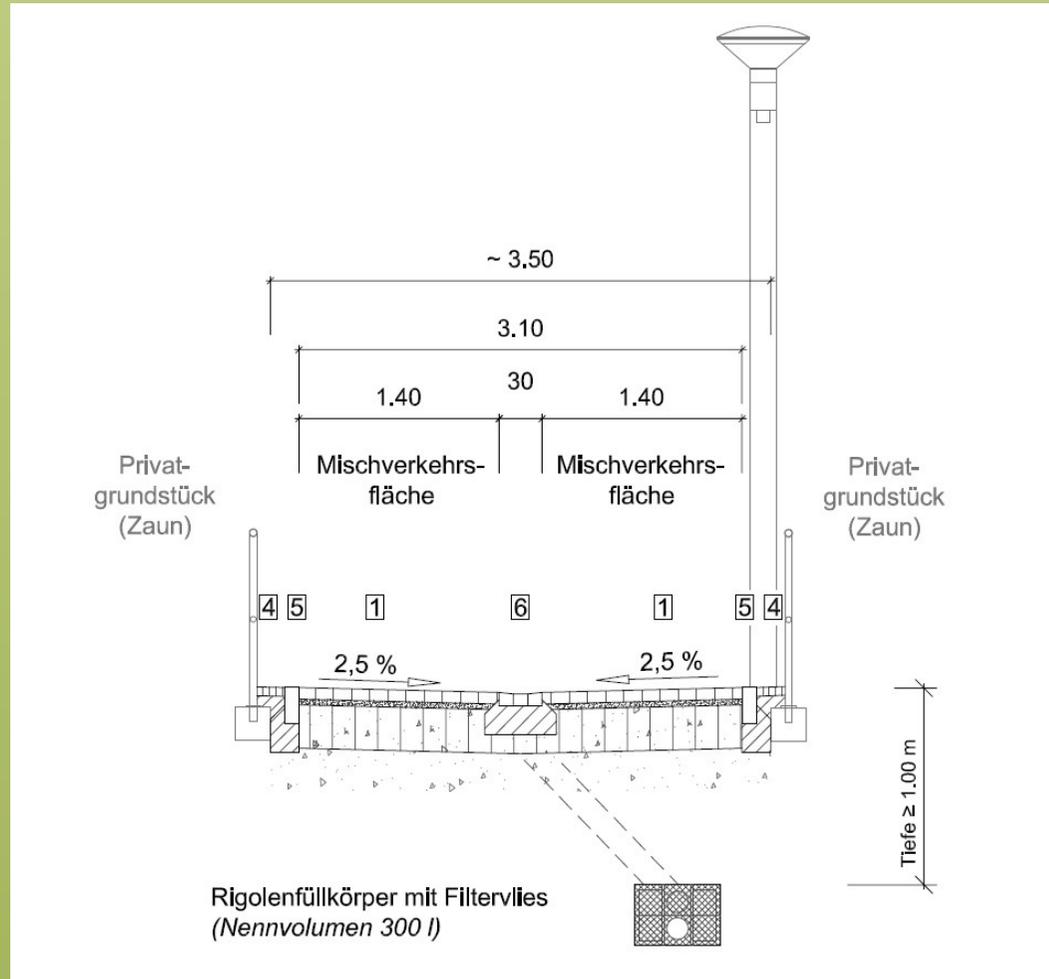


Abb 11: Querschnitt Q1

4. Querschnitt/ Längsschnitt

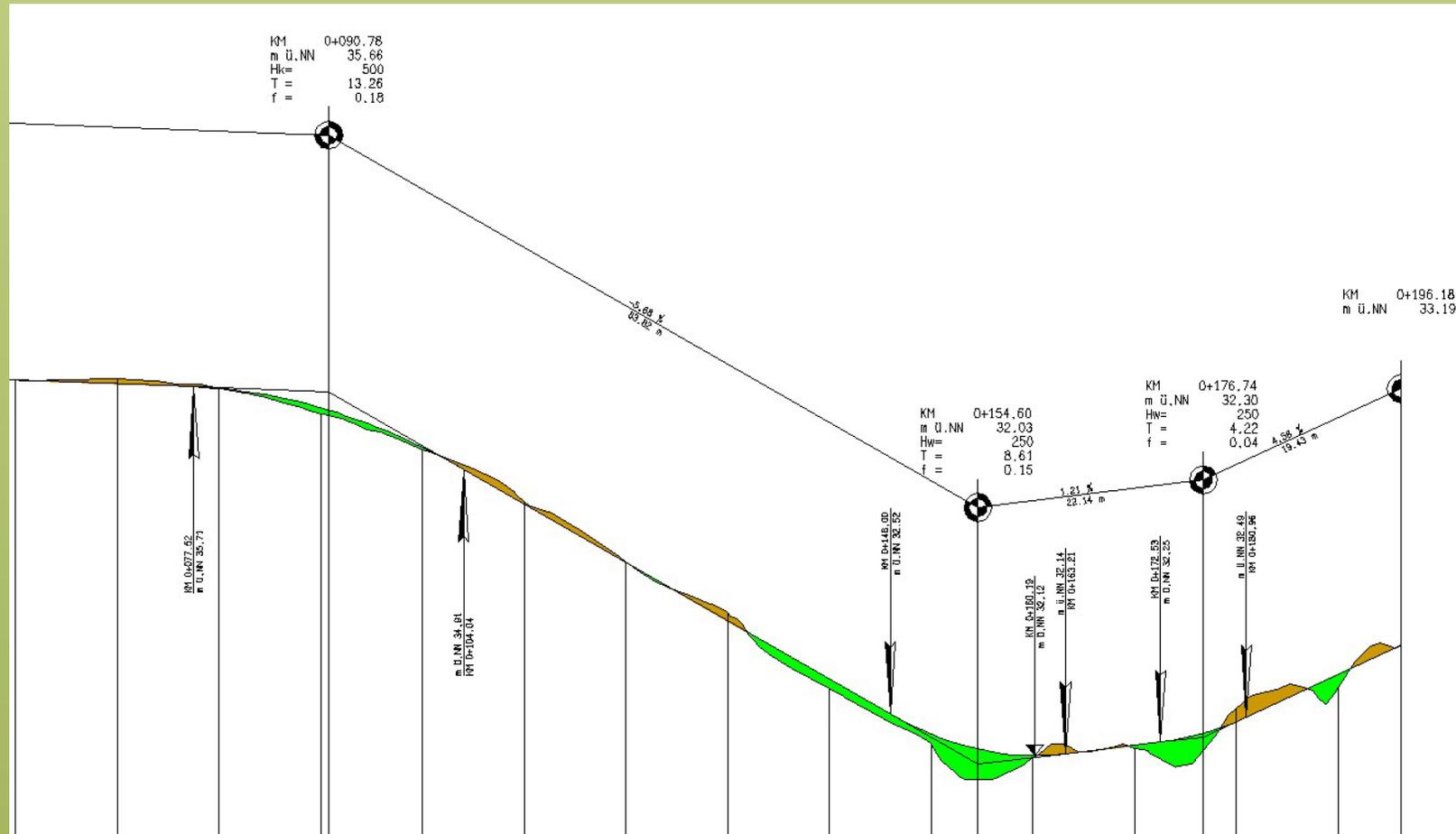


Abb 12: Höhenplanausschnitt

4. Querschnitt/ Längsschnitt



Abb 13: Eschenweg mit 6 % Steigung

5. Befestigungen

- | | |
|---|---------------------------------------|
| • Fahrbahnbefestigung
- Breite: 3,30 m | Betonsteinpflaster (Fischgrätverband) |
| • Knotenpunkte
- Kanten | Betonsteinpflaster (Wilder Verband) |
| • Zufahrten | Kleinpflaster |
| • Randbereiche | Mosaikpflaster |
| • Entwässerungsrinne
- Breite: 0,30 m | Betonfertigteile |
| • Borde
- Tiefborde: TB 10 x 25 | Betonstein |

5. Befestigungen

1 **Oberbau Mischverkehrsfläche In Anlehnung an die RStO '12,
Tafel 3, Zelle 3, Belastungsklasse Bk1,0**

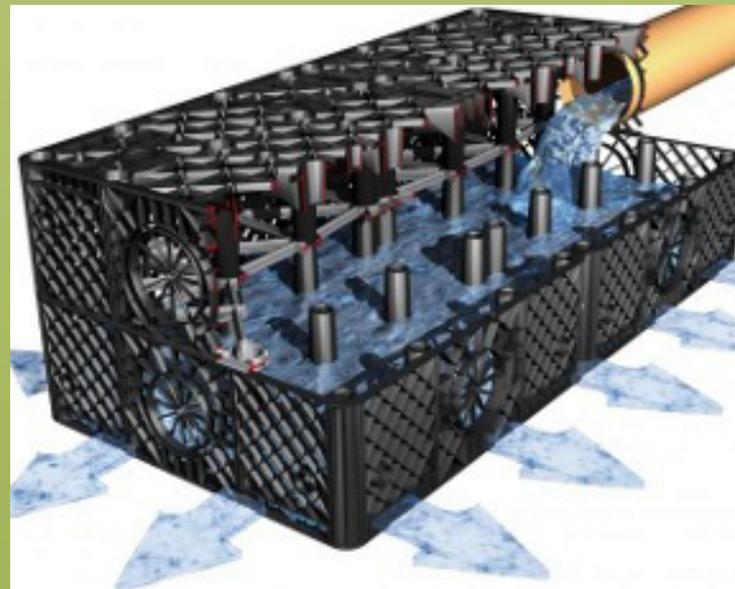
8 cm	Betonsteinpflaster
4 cm	Bettung Baustoffgemisch 0/4 G _{U,B} <i>$E_{v2} \geq 150 \text{ MPa auf STS}$</i>
30 cm	Schottertragschicht (STS) 0/32
<hr/>	
42 cm	Gesamtaufbau

$E_{v2} \geq 60 \text{ MPa auf Planum (S.a.f.M.)}$

> 15 cm Schicht aus frostunempfindlichem Material (S.a.f.M.)

6. Entwässerung

- Sammeln und Ableiten des Oberflächenwassers
- Versickerung vor Ort ohne Probleme möglich
- Einleitung in Straßenabläufe, über Anschlussleitungen in Reinigungsschächte und Versickerung in Füllkörperrigolen



6. Entwässerung



Abb 14 und 15: Reinigungsschacht einer Rigolenentwässerung



6. Entwässerung



Abb 16 und 17: Rigolenfüllkörper beim Einbau



Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde



Abb 18 und 19: Beispielgestaltung in Nordend



Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg in Eberswalde



Abb 20 und 21: Beispielgestaltung und Beleuchtung in Nordend



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH
Niederlassung Eberswalde
Eisenbahnstraße 102
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33
Fax: 03334 / 38 09 34

www.asphalta.de
ingbuero@asphalta.de



Stadt Eberswalde

Tiefbauamt

Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde

